Bildung | 30.05.2018 | 180/18

Kompetenzen der Beruflichen Schulen besser nutzen

Peer Knöfler, Sprecher für Berufliche Bildung und Weiterbildung in der CDU-Landtagsfraktion, äußerte sich heute (30.05.2018) zur Stellungnahme der Agentur für Arbeit, noch viele Lehrstellen im Norden seien unbesetzt:

„Die Arbeitslosenquote sinkt, aber die Quote der unbesetzten Ausbildungsstellen steigt an. Wenn fast 10 000 Ausbildungsstellen in wirtschaftlichen Hochzeiten unbesetzt bleiben, ist das ein Zeichen, dass es auf diesem Feld ein enormes Ungleichgewicht gibt.

Gleichzeitig ist es aber auch ein Signal, dass die Möglichkeiten der Beruflichen Schulen in Ausbildung und Weiterbildung mehr in den Fokus gerückt werden müssen. Vielen jungen Menschen ist nicht bewusst, welch gute Chancen sie auf ihrem beruflichen Werdegang nutzen können, wenn sie die Beruflichen Schulen in Zusammenhang mit einer Ausbildungsstelle in Anspruch nehmen.

Hier gilt es für beide Seiten, Auszubildende und auch Ausbilder, flexibler aufeinander zuzugehen und gemeinsam die Möglichkeiten auszuloten.“

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de